

St. Maria zum Frieden, Meppen-Esterfeld
Protokoll der PGR-Sitzung vom 07.09.2011

Georg Quednow sorgt für den **besinnlichen Einstieg**.

TOP 1: Ludwig Rehbock **begrüßt** die Anwesenden (lt. Liste).
Danach berichtet er vom Brand in der Friedenskapelle.

TOP 2: Das von Anita Kupka gefertigte **Protokoll** vom 24.08.2011 wird genehmigt.

TOP 3: Die Verteilung der Aufgaben zum **Pfarrfest** nahm Christan Ahlers vor .
Die Einsatzlisten werden rechtzeitig den Mitgliedern des PGR gemailt.

TOP 4: Ludwig Rehbock stellte die „**Neue Gottesdienstordnung**“ vor:

Feststehende Zeiten:

Fullen: Sa. 18:30Uhr; So. Frühmesse fällt weg.

Rühle: So. 09:30 Uhr.

Wobei alle 4 Wochen Fullen und Rühle die Messen tauschen bezüglich Jugend/Familien usw. Messen.

Esterfeld: Sa. 17:00 Uhr und So. 11:00 Uhr

2 Messen bleiben bestehen, wenn allerdings nur ein Priester da ist, gilt die Ferienordnung und Samstags abend fällt aus.

Dieses wird immer frühzeitig bekannt gegeben und nach einer kurzen Hochrechnung ca. alle 4 Wochen bzw. 12 mal im Jahr vorkommen.

Weiterhin werden bezüglich der Flexibilität weitere Gottesdienste angeboten wenn die Anlässe entsprechend sind.

Der Vorschlag über Wegfall der Frühmesse in Fullen kommt von Fullen.

Reaktion Neuordnung: Im Gemeindeverbund wird schon über diese Veränderungen gesprochen.

Christel: Die neue Gottesdienstordnung sollte mit einem Probelauf von min. ½ Jahr beginnen.

TOP 5: Für die wiederkehrenden Feste/Anlässe soll eine „ **to do**“ **Liste** von einer AG erstellt werden.
Jeder überlegt für welche Anlässe er sich einsetzt und wer in der AG mitarbeiten möchte.

In der Sitzung erstellte Liste ist als Anlage beigefügt.

TOP 6: Dienstbesprechung: Visitation; wie soll Visitation vorbereitet werden?
Aufgabenverteilung in der Klausurtagung am 08.09.2011.
Erlös Pfarrfest.

Solidarisch handeln, Liturgie und KV- nicht getagt.
Vorschlag Erlös Pfarrfest wurde an KV weitergeleitet.

Jugendausschuß-Jugendarbeit: Unterschiedliche Auffassung.
In kleinen Gruppen mit Kaplan sprechen.

Ökumene: Der Ökumene Kreis hat sich am 06.09.2011 nach der ökumenischen Vesper getroffen. Es wurde über das Johannes Evangelium gesprochen.
Nächster Termin 01.11.2011 (Allerheiligen).

Dekanatsarbeitsgemeinschaft:

Die 3. Sitzung der Dek-AG fand am 26.08.2011 mit
Bischof Dr. F.-J. Bode im Gemeindezentrum St. Paulus statt.

1. Bischof Bode berichtete vom **Weltjugendtag in Madrid**;

-Organisation nicht optimal ,

-sehr positiv über Jugendliche,

-Gottesdienste sehr gut besucht

-Begegnung in Barcelona sehr positiv, gastfreundlich aufgenommen

-Strapazen oftmals schnell in den Hintergrund getreten.

2. Auftaktveranstaltung **Dialogprozess „Im Heute glauben“** in
Mannheim ist nach Einschätzung von Bode positiv angelaufen.

3. Die Steuergruppe des „Dialogprozesses“ (bestehend aus Kardinal Marx/München, den beiden Bischöfen Overbeck/Essen und Bode/Osnabrück) und der Vorsitzende der DBK Bischof Zollitsch haben einige Tage nach Mannheim einen **Besuch bei Papst Benedikt VI.** gemacht.

Aus der vorgesehene Audienzzeit von einer halben Stunde wurden einschließlich eines gemeinsamen Essens knapp 3 Stunden. Während dieser Zeit hatten die 4 deutschen Bischöfe Gelegenheit dem Papst zu berichten. Wie Bischof Bode berichtete, herrschte eine gute Gesprächs-atmosphäre. Der Hl. Vater zeigte sich sehr aufgeschlossen und ermunterte zur weiteren Arbeit auf dem eingeschlagenen Weg.
Alles in allem, sagt Bischof Bode, herrscht Zuversicht.

„Wege aus der Krise...“-Vorstellung eines Positionspapiers der Initiativgruppe Meppen (Pfr. G. Debbrecht)

Frau Spalthoff berichtet zur Einführung kurz über die Entstehung der Aktivitäten des Initiativkreises und der drei Forumsabende der KEB Meppen zum Thema „Glaubwürdigkeitskrise der Kirche“.

Pfr. Debbrecht leitet seine Ausführungen ein mit der Feststellung, dass im vergangenen Jahr 181.000 Austritte aus der kath. Kirche zu verzeichnen sind. Er trägt die vom Initiativkreis entwickelten Gedanken vor. Es handelt sich dabei um ganz konkrete Vorschläge, mit welchen Schwerpunkten und Maßnahmen die Glaubwürdigkeit und Lebendigkeit von Kirche im Dekanat neu belebt werden kann.

Dabei geht es um drei Hauptzielrichtungen:

- a) um **Stärkung des Glaubensfundamentes**
- b) um **ökumenische Anliegen**
- c) um Anliegen, die das „**Gemeinsam Gemeinde sein**“ im Hier und Heute beleben und verändern.

Am Ende der Sitzung gratuliert der Vorstand unserem Bischof zu seinem 20. Weihetag und überreicht das Gebete- und Glückwunschkuch. Bischof F.J. Bode zeigt sich sichtlich erfreut über die Gratulation und das Geschenk und dankt herzlich.

Kooperationsausschuss:

Die nächste Sitzung des Ausschusses ist am 14.09.2011. Die Vereinbarung liegt bis zur nächsten Sitzung vor.

Öffentlichkeitsarbeit:

Christian Ahlers hat sich mit Vertretern der PGR Rühle und Fullen getroffen. Es soll eine gemeinsame Homepage erstellt werden; Kosten etwa 1.500 EURO. Angedachter Name „Meppen-West.de“. Der Flyer „Wir über uns“ soll auch neu überarbeitet werden und für die Pfarreiengemeinschaft gelten.

2

TOP 7: Der **Schaukasten** müsste neu gestalten werden. Das Sitzungsprotokoll des PGR sollte wieder im Schaukasten aufgehängt werden.

TOP 8: Neue **Liederbücher** wird bis zu Julius Gesundung vertagt.

- Vorschlag Anita Kupka: Über aktuelle Themen (Weltjugendtag, Zeltlager usw.) sollte im Gottesdienst berichtet werden
- Georg Quednow: Zum Tag der Ehrenamtlichen waren ca. 4 – 5000 Ehrenamtliche erschienen. Es war eine großartige Veranstaltung. Die Verabschiedung war auf dem Domplatz. Die Veranstaltung gibt neue Kraft für das Ehrenamt.

TOP 9: Die Besinnung bereitet Maria Kruth vor.

Das nächste Protokoll schreibt Stefan Sur.

Hans Wilberding, Protokollant